

Viele Hände, lange Leitern und bloss kein Wind

Es ist jeweils ein bisschen eine grosse Sache und in der vorletzten Woche war es wieder soweit: Wir haben unser Gewächshaus und ein Regendach umgedeckt. Dafür muss das Wetter stimmen. Aber vor allem braucht es gutes Teamwork, damit die langen Folien in dieser Höhe sicher ihren Platz finden ...

Wehe, wenn es luftet

Etwa alle zehn Jahre wechseln wir die Folien der Regendächer und Gewächshäuser altershalber aus. Doch die Wetter-Bedingungen müssen gut sein, wenn wir auf die Leitern steigen. Deshalb ist die Suche des Termins grad schon die erste Herausforderung: An diesem Tag darf es nicht zu warm und nicht zu kalt sein, nicht regnen und vor allem nicht luften. Sonst würde die dünne Folie überall landen, bloss nicht auf den Dächern.

Ein tolles Team ...

In der vorletzten Woche war der Himmel blau und es ging kein Lüftchen: Endlich konnte es losgehen! Bei dieser anspruchsvollen Aufgabe mussten Profis ans Werk. Deshalb wurden wir von Jasari und einem weiteren Monteur der Firma Kirchhofer unterstützt. Wie immer packten Lukas und Pschemek mit an und, weil dieses Mal wirklich jede Hand gebraucht wurde, half auch unser Fahrer Ahmed tatkräftig mit. Ahmed stammt aus Somalia und ist anerkannter Flüchtling. Seit rund zwei Jahren arbeitet der «Neu-Langenthaler» jetzt im BioBouquet-Team und macht seine Sache wirklich gut.

... meistert die Aufgabe ...

Gemeinsam haben wir die neue Folie über die alte Folie gezogen. 45 Meter lang und rund sechs Meter breit ist eine solche Folien-Bahn! Da ist viel Konzentration und gute Zusammenarbeit gefragt. Als die neue Folie dann an Ort und Stelle war, haben wir die alte Folie darunter weggezogen. Schauen Sie sich auf unserer Website an, wie wir das in luftiger Höhe bewerkstelligen. Zum Glück hat dank der vielen helfenden Hände alles gut geklappt. Jetzt hoffen wir, dass die Folien wieder zehn Jahre halten.

... und noch viel mehr

Genau zur gleichen Zeit herrschten auch optimale Pflanz-Bedingungen. Und das in dieser vollen Woche ... Doch auch das hat unser Team noch geschafft und Spinat, Kürbis und Salat gepflanzt. Auch die Bohnen sind bereits gesät und wir freuen uns noch dazu, auf die «obligatorische» Reihe Blumen. Merci für diesen grossen Einsatz – auch an die Packerinnen, die ebenfalls eine Sonderschicht gemacht haben. So freuen wir uns, auch in Zukunft feines Gemüse, Salate und Früchte in Ihre BioBouquets zu packen.

Wir wünschen auch Ihnen viel Energie und Freude in Ihren alltäglichen Vorhaben. Herzlich,

**für das BioBouquet-Team
Gerhard Bühler**

Fürs BioBouquet von nächster Woche planen wir voraussichtlich Karotten, Tomaten und Fenchel.

Ein sommerlicher Salat frisch aus Ihrem BioBouquet:



Tomaten-Rucola-Salat Für 2 Portionen

Zutaten:

2 EL Pinienkerne

3-4 Tomaten

150 g Mozzarella

2 Bundzwiebeln

2 Hände voll Rucola

4 Stängel Basilikum

2 EL Weißweinessig

4 EL Olivenöl

Salz, Pfeffer

1 Prise Zucker

So zubereitet:

Die Pinienkerne in einer heissen Bratpfanne ohne Fett goldbraun rösten und wieder herausnehmen.

Die Tomaten waschen, vierteln, von den Stielansätzen befreien und nach Belieben kleiner schneiden.

Den Mozzarella trockentupfen und nach Belieben in kleine Stückchen schneiden.

Die Bundzwiebeln waschen, rüsten und mit dem Grün in feine Ringe schneiden.

Rucola und Basilikum waschen und trocken schütteln. Rucola in kurze Stücke schneiden, Basilikum hacken.

Den Essig mit dem Öl verrühren, mit Salz, Pfeffer und Zucker würzen.

Alle Zutaten mit dem Dressing mischen, kurz ziehen lassen und servieren.

Tipp:

Geniessen diesen sommerlichen Salat als leichte Mahlzeit mit etwas frischem Brot. Oder Sie servieren ihn als Beilage – zum Beispiel zu einem feinen Stück Bio-Fleisch vom Grill. En Guete!